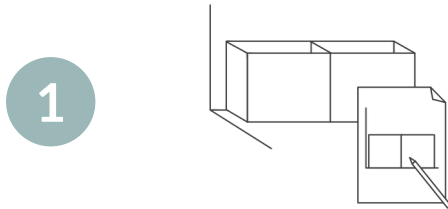


Wie messe ich richtig?

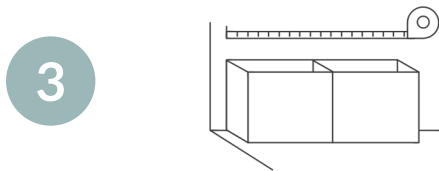
Damit Sie mit Ihrer **neuen Arbeitsplatte** lange Freude haben und auf Anhieb **perfekt passt**, wollen wir Ihnen mit dieser kurzen Anleitung beim Aufmaß helfen.



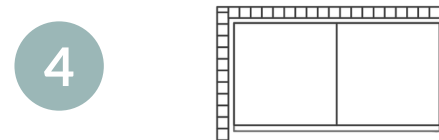
Als ersten Schritt fertigen Sie eine **Skizze** Ihrer Küche an, um Ihre Maße einzutragen. Dieser Schritt hilft Ihnen nicht nur bei der **Visualisierung** Ihrer neuen Arbeitsplatte, sondern beugt auch unnötigen Fehlern vor.



Stellen Sie sicher, dass sich Ihre **Unterschränke** an ihrem finalen Aufstellort befinden. Richten Sie die Höhe Ihrer Küchenunterschränke mit Hilfe einer **Wasserwaage** aus. Bereits ein kleines Gefälle kann Ihr Messergebnis verändern.



Messen Sie die **Längen** und **Breiten** ihrer Arbeitsplatte/n entlang der Wandseiten an **mehreren Stellen** aus, um eventuelle Wandschrägen zu berücksichtigen. Nehmen Sie stets den **geringsten gemessenen Wert**, damit Ihre Arbeitsplatte/n sicher befestigt werden kann/können.



Arbeitsplatten werden "schwimmend" befestigt. Lassen Sie zwischen den Wandseiten und der Arbeitsplatte stets **3-5mm** Abstand frei, um Ihnen den **Einbau** zu erleichtern und **Wandunebenheiten** vorzubeugen. Berücksichtigen Sie weiter, dass i.d.R. Ihre Arbeitsplatte über die Küchenunterschränke hervorstehen soll. Als Daumenregel gelten **2-3cm Überstand**.

Maße der Arbeitsplatte

L-Form links

Bei der L-Form messen Sie die **Gesamtlängen** der Seiten a und b. Es spielt keine Rolle, ob die Platten miteinander verbunden oder getrennt sind.

Die **Tiefe** der Arbeitsplatte erfassen Sie an den Seiten d und c.

Wichtig:

Messen Sie keine einzelnen Platten, sondern nur die vollständigen Längen und Tiefen.

